

The Course into the Darkness

eine Nachschreibung zum RPG XDD

Von RoxyDaydreamer

Kapitel 7: Kampf im Wasser

Hey Leute^^

sorry das es wieder so lange gedauert hat bis ich hier wieder was schreibe >.< erstens hatte ich kaum lust weiter zu schreiben, dan hatte ich nie zeit oder war zu faul XDDD aber jetzt hats geklappt XDDD sorry noch mal^^ ich hoffe es gefällt euch aber ihr müsst wohl auf das nächste kapitel wieder lange wraten >.< ich muss arbeiten aber in ner woche habe ich ferien^^ naja bin da in italien aber ich schreib bald weiter wne ich wieder zeit finde >.< *alle knuff* sorry noch mla >.<

Drama-Mouse: XDDDD ich geb mir auch viel mühe das pai so richtig süß rüber kommt XDDD *lach* aber das liegt nur an ikis geilen post XDD

Ikarlion: XDDDD sorry iki das Barbossi hier nicht all zu oft dran kommt >.< versuche es zu bessern XDDD aber im nächsten kapi werden pai und Davy sehr oft vor kommen^^ *grinsel* kanst dich schon darauf freuen^^

Jenn_Croft: hey Schtzi XDDD sorry wen es wieder mal so lange geht bis ich schreibe XDD aber ich hoffe es passt dir das Samara ein bisschen eifreuüchtig wird XDD *grinsel* aber wir wissen beide die kommen so oder so zusammen XDD

Eila_Chan: Hey kleines XDDD sorry das deine Charas noch nicht so oft vor gekommen sind >.< aber du weisst ja selbst wie viele Leute da herum hängen XDD kanst dich schon auf eila freuen XDD schon bald könnte sie kommen^^

aber jetzt viel spass^^

Kampf im Wasser

Die Sonne war schon fast verschwunden als Samara nach unten ging um nach Loren zu sehne. Als sie in die Kojen ankam sah sie Loren in der Ecke schlafend und mit einer Decke umwickelt. Sie musste leicht schmunzeln. „Loren? Alles in Ordnung?“, fragte Samara aber Loren schlief tief und daher hörte sie Samara nicht. Während dessen glaubte Jack seinen Augen nicht zu trauen. „Ey....das ist doch nicht etwa..???“ Jack

nahm sein Fernrohr hervor und schaute durch. „Doch!! Das ist Barbossa!!!!“, brüllte Jack laut. „Sie einer an...“ Wie Jack hatte auch Barbossa durch das Fernrohr geschaut. „Da bist du ja...“ Barbossa klappte das Fernrohr zusammen und wendete sich zu seiner Crew. „Schneller!! Zack, Zack!!“, brüllte er und sein Affe schrie ebenfalls. „Mist..der hat mir noch gefehlt!“ , gab Jack von sich und riss das Ruder auf die Steuerbordseite. „Kann das Schiff nicht schneller segeln?!“, fluchte er und Pai wich ein paar Schritte weg. Er musste sich die Ohren zu halten, da Jack ziemlich laut fluchte.

Während dessen auf der Dutchman:

Davy wendet sich an die Crew. „JETZT ALLE HERÖREN, IHR NUTZLOSES PACK!! WEN IRGEND WER DER DA...“ , er zeigte auf Mia, die neben ihm stand und noch immer zitterte. „.....WAS ANTUT, OHNE MEINEN BEFEHL, DEM REISSE ICH PRSÖNLICH DIE EINGEWEIDE AUS DEM VERFAULTEN LEIB!!! HABT IHR DAS VERSTANDEN???", brüllte Davy laut und jeder wusste das er sauer war. //Das wahr wohl keine so gute Idee..mich ihnen an zu schliessen..//, dachte sich Mia. Sie musste natürlich trotzdem auf der Dutchman arbeiten doch jeder Fischmensch knurrte sie nur an. Sie nahm sich so gut es ging zusammen. Ob wohl sie weinen könnte und so tat als ob es ihr gut ging vermisste sie es normal behandelt zu werden. So wie bei Jack. Ihr war schnell klar geworden das sie es lieber gelassen hätte mit Davy mit zu segeln, doch ihre Wut auf Jack hatte sie blind gemacht. Davy rauchte genüsslich seine Meerschauptpfeife und sah seiner Crew zu wie sie arbeiteten. Mia schielte manch mal zu Davy rüber. Davy bemerkte Mias Blick. „Na los, arbeite Weib!“, blaffte er sie an und gab den Bootsmann das Zeichen zum auspeitschen. Mia kassierte drei Peitschenhiebe. Davy grinste breit als er auf Mias Rücken rote Streifen Blut sah. Er nahm einen weitem Zug aus seiner Pfeife. Nach dem er seine Pfeife fertig geraucht hatte, drehte er sich um und lief in seine Kajüte und spielte auf seiner geliebten Orgel. Mia und die Crew hörten sein Spiel auf der Orgel. //Ich muss zugeben..er beherrscht sein Spiel..// Sie arbeitet tüchtig weiter, trotz des Schmerzes. Davy spielte weiter hin auf der Orgel und betrachtete die Spieldose. Er hört dann auf zu Spielen und klappte die Spieldose auf. Der Klang der Melodie brachte Davy dazu an vergangenes zu denken.

Pai sah zu Barbossas Schiff. „Hast du Angst?“, fragte er Jack. „Nein. Ich habe keine Angst. Er will bestimmt das schiff und meinen Rum klauen!“ Jack sah sich nach dem land um und grinste breit als er die vertraute Umgebung erreichte. „Ah..Totuga!“ Sie kamen Tortuga immer näher. In Tortuga herrschte noch immer das selbe Treiben und Gibbs der sich am Hafen es gemütlich machen wollte bemerkte die beiden Schiffe. Sam, die Frau mit schulterlangem rotem Haar stand neben Gibbs und beobachtete wie die beiden Schiff langsam in den Hafen ein fuhren. Ihre jüngere Schwester hingen wartete geduldig auf dem Pier und hatte die Füße im lauwarmen Wasser. Die zwei Schiffe kamen in den Hafen und Jack lies den Anker zu gleich fallen. „Na endlich!!“, meinte er und lief sofort von Bord. Pai sah Jack nach. //was ist das bloss für ein Ort?//, dachte Pai. Sam und ihre Schwester Ivy grinsten Jack an, der aber neben ihnen durch lief. Er begrüßte zwei Huren und nahm beide in je einen Arm. So lief er zu Gibbs, der ihm schon den Rum besorgt hatte. „Gibbs wo warst du zum Teufel noch mal?“, fragte Jack etwas genervt. Sam sah Jack genervt nach. Ihr Blick verriet alles. Sie war sauer. Jack bemerkte Sams Blick. Er schickte die beiden Huren weg und Gibbs war wohl zu besoffen mit ihm zu reden. Er ging zu Sam und Ivy rüber. „Sam! Wie gehst dir?“ Doch sei antwortete ihm nur mit einer saftigen Ohrfeige. „Jetzt weisst du wie es mir

gehet.“, meinte sie. Sauer drehte sich Sam weg und lief in die nächste Bar. James kam von unter Deck hoch und seufzte tief als er an Deck stand. Er beschloss dann in eine Bar zu gehen und sich einwenig zu betrinke, da er kein guter Tag hatte. Pai dagegen ging unter deck um nach Loren zu sehen. Samara war nämlich wieder an Deck und sah dem kommendem Schiff von Barbossa zu wie es neben ihnen im Hafen anliefe. James dachte sich nichts dabei sich neben Sam an die Bar zu stellen und trank seinen Rum. Sam beschloss der Buddel Rum zu bestellen. Sie ging dann mit den drei Buddel Rum zu Gibbs und Jack an den Tisch, die eben rein kamen. Jack und Gibbs nahmen sie je einen Buddel und dankten Sam für den Rum. Pai kam unterdessen in das kleine Zimmer wo Loren schlief. Er sah sie leicht grinsend an. „Loren? Schläfst du?“

Jack betrachtete Sam aufmerksam. „Was willst du Sam?“, fragte Jack nach einer Weile. Ivy hingegen stand an der Wand und beobachtete ihre Schwester. „Was den?! Ich hab eben gehört du hast eine Crew. Ich würde gerne bei dir einsteigen. Ist das ein Verbrechen, mein Lieber?“ Auf Jacks Lippen breitete sich ein Grinsen aus. „Klar, bist angeheuert!“, meinte er und trank eine kräftigen Schluck Rum. Sam gab noch mal eine Runde Rum aus doch ohne Gibbs. Er wollte vor gehen und das Schiff bewachen da ja Barbossa neben ihnen Ankerte. Jack sah kurz aus dem Fenster und riss die Augen auf. „Ach du Sch*****!! Brabossa ankert ja neben mir!“ Er stand ruckartig auf und folgte Gibb der gerade gehen wollte. Dicht gefolgt von Sam. James fand es auch nicht gerade lustig in der Bar und lief zurück auf die Pearl. Barbossa sah Jack aus der Bar stürmen und sein Grinsen wurde breiter. Jack wurde starr beim Anblick von Barbossas neuem Schiff. „Wo hat er das den aufgegabelt?“, kam es von Gibbs her. „Keine Ahnung..ich will es auch nicht wissen!“, meinte Jack und schluckte. Sam und ihre Schwester Ivy standen hinter Jack und befürchtete das schlimmste. Während James einfach nur betrunken vor sich hin kotzte. „Währe es zu viel verlangt mir zu ehrklaren was da abgeht?“, fragte Sam Jack und hatte einen seltsamen Ton in der Stimme. „Wir müssen gehen!!!!“ Eilig wie er es hatte huschte er zurück zur Black Pearl, dicht gefolgt von Sam, Ivy, Gibbs und James. Während dessen auf dem Deck der reinste Horror beginnt, wird unter Deck noch geschlafen. Pai ging nach dem Jack in die Bar spazierte wieder zu Loren runter. Schweissnass sass sie da und ihr Gesicht zeigte pure Angst. Pai runzelte die Stirn. „Was hast du?“ Ohne eine Antwort zu geben stürmte Loren aus der Koje und schrie nach Samara. Pai sass verdutz am Boden und seufzte, dann folgte er ihr an Deck. Jack gab schnelle Anweisungen und brüllte herum. Als er endlich zur Ruhe kam hörte Loren. Schnell sah er sich um. Loren lief prompt in ihn rein und umarmte ihn. „Hey..Kleines..was hast du den?“ Die Crew der perl versuchte Lorens Schiff sicher aus dem Hafen von Tortuga zu bringen doch dies war wohl kein guter Tag für den Captain. „So schnell entkommst du mir nicht Jack! Macht die Kanonen klar!!!!“ brüllte Barbossa und knurrte. Jack riss die Augen auf als er dies hörte. „Loren! Geh zu Samara! Und bleib bei ihr! Hast du verstanden?“ Sie nickte nur und lief zu Samara. Pai folgte Loren weiter und versteckte sich hinter Samara. Während Jack versuchte selbst Anweisungen zu geben. Doch dann ertöte ein schrecklicher Knall. Barbossa hatte bereits die Kanonen fertig gemacht und schoss auf Jacks Schiff. „Achtung!!!!“ Schrie Gibbs. Die Kanonenkugeln brauste über ihren Köpfen hin weg und zerstörte den Hauptmast völlig. Jack knurrte. „Schießt zurück!!!!!!“

Während dessen wieder auf der Dutschman:

Die Spieluhr von Davy hatte auf gehört zu spielen und er wachte auf. //Was mach ich

den jetzt mit meinem Herzen? Wen ich es bei mir behalte ist das zu gefährlich...ich muss es wieder vergraben...aber ich kann ein Jahrzehnt nicht an Land...verdammter Jack Sparrow! Hätte er es nicht ausgegraben!!!!“ Vor Wut stiess Davy etwas um was in Tausendstücke zersprang. Mia hingegen musste für die Fischmenschen arbeiten und bekam jedes mal ein Peitschenschlag über. Was ihr tierische Kopfschmerzen gab. Plötzlich begann Davy zu grinsen. //Ich könnte in für diese tat bestrafen!// Grinsend humpelte er aus seine Kojen und sprach zu der Crew. „Leute, wir machen uns erneut auf die Suche nach Jack Sparrow!!!“

Jack war noch nie so sauer auf Barbossa, nicht mal dann als er ihm die Perl gestohlen hatte. //Na toll!! Zuerst habe ich Davy am Hals dann Barbossa! Was kommt als nächstes?// Während er mit den Gedanken beschäftigt war bemerkte er nicht das eine Kanonenkugel direkt auf ihn zu flog. Sam sprang auf Jack so das sie ihn zu Boden riss und ihm so mit das Leben rettete. Verdutzt sah er sie an. „Jetzt sind wir quitt mein Freund!“ Sie tätschelte ihm auf die Schulter und stand auf. Barbossa lies den Anker lichten und segelte Jack hinter her der trotz dem gebrochenen Hauptsegel noch weiter segeln konnte, den immer hin hatten sie noch zwei kleinere Segel. Barbossa verschwendete keinen weiteren Gedanken daran nicht zu schießen und lies die Kanonen weiter hin laden. Jack musste mit seinem Schiff sehr nahe an Barbossa vorbei um aus der Bucht von Tortuga zu kommen. Heute war wirklich kein guter Tag. Samara sah Jack zu doch sie konnte sich es nicht erklären wieso er die ganze Zeit versuchte sie zu schützen. Immer wieder ging es ihr durch den Kopf. Er war doch an anderen Frauen interessiert. Oder doch nicht? James und Sam versuchten die Segeln gerade zu halten da sie leicht an geknickt waren. James berührte Sams Hand aber er merkte dies nicht. Sam sah zu ihm und wurde leicht rot. Sie versuchte vergeblich nicht daran zu denken das James ihre Hand noch immer berührte, doch sie konnte keinen klaren Gedanken mehr fassen. Schlecht sah er ja nicht aus. Dachte sie sich. Jacks Schiff und Barbossas waren so nahe das man gut mit einander reden konnte. „Warum schiesst du auf mich? Ich hab dir nix gemacht!“ meinte Jack doch Barbossa sah das anderes. „Jack!! Du hast mein Leben ruiniert!“ Er lies das Feuer einstellen und sah Jack verachtend an. „Habe ich nicht....Du bist ja trotzdem noch Capatin und hast ein Schiff. Also red doch keinen Mist. Lass uns doch wieder Kumpels sein!“ Jack grinste leicht. Janny vermutete er wollte ihn wieder mal über den Tisch ziehen. Sie war neben Samara und den beiden Kindern und fragte sich ob Jack es dieses Mal nicht wieder vermässelte. Barbossa war ernst zu nehmen, den er lachte nicht. „Ich bin abgeneigt dein Angebot an zu nehmen.“ Jack runzelte leicht die Stirn. Barbossa stellte ein Bein auf die Reling und lehnte seinen Arm darauf. „...das bedeutet NEIN! Über gib mir den Kompass!“ Samara sah besorgt zu Jack. //Hoffentlich weiss er was er tut..// „Warum willst du den haben?“ „Wieso willst du vorbei?“ Barbossa spielte mit Jack und dies gefiel ihm ganz und gar nicht. „Jack! Lass dich nicht auf ihm ein.“ Murmelte Gibbs Jack zu. Er kannte Barbossa nur zu gut. Jack seufzte tief aber sein grinsen blieb. „Barbossa! Wieso willst du den Kompass? Siehst du..ich kann das auch..wen du willst können wir noch die ganze Zeit so hin und her gehen.“ Sein Grinsen war verschwunden und so sah er eher verärgert aus. Samara zog die Augenbrauen hoch und schielte zu Janny. Sie schüttelte den Kopf. „Dieser Idiot!“

Barbossa fing an zu Lachen. „Der berühmte Jack Sparrow...wie er leibt und lebt!“ Plötzlich wurde aber auch Barbossa ernst. „Jack..du siehst..deine Nusschale hat gegen mein Schiff nicht die geringste Chance! Ergib dich freiwillig oder ich puste dich

weg!“ Jack fing wieder an zu grinsen. „Ne! Sag mir einfach warum du meinen Kompass brauchst? Dan sehen wir aj ob ich eine Chance habe oder nicht!“ Die beiden sahen sich an. Keiner wich. Samara konnte es nicht mehr ertragen. „Janny! Achte auf die Kinder!“ Bevor Janny noch etwas sagen wollte rannte Samara schon auf die beiden Streitenden zu. In ihrer Hand hatte sie einen Dolch. //Jack!! Ich werde dir helfen!!!// Bevor Samara noch irgendwas tun konnte flog eine Flasche über ihren Köpfe hin weg. Diese explodierte und lies Barbossas Schiff in brand setzen. Gleichzeitig lies Barbossa auf Jacks Schiff feuern. Barbossa bemerkte erst später den Brand und konnte sein Schiff nicht mehr retten. „ALLE IN DIE BOOTE!!!“ Brüllte er voller Hass. Der Wind hatte Jacks Schiff zwar etwas weiter gebracht aber dies sank genau wie Barbossas Schiff auf den Meeresgrund. Jack war Sam dankbar aber es war auch nicht gerade lustig sein Schiff zu verlieren das ihm nicht mal gehörte. Jack seufzte tief und sah zu Loren die ihn giftig an sah. „Tut mir Leid Kleines...Schnell alle in die Boote!“ Samara sah Sam leicht giftig an und sass neben Jack im Beiboot. Auch Barbossa war in einem Beiboot und knurrte vor Wut. „Toll gemacht jack! Das nennt man eine Doppelversenkung!“ Murrte Gibbs doch Jack machte keinen Mucks. Es war noch nicht vorbei. Das wusste er. Während dessen sah jack auf den Kompass und musste zu geben das dieser auf die versunkene Perl zeigte. //Wie soll ich ohne dich bloss klar kommen? Du warst das einzige Schiff das ich wirklich liebte!//

Nach einer weitere Streiterei mit Barbossa bemerkte Janny die kommende Dutchan. „Äh...Jack...wir bekommen besuch!“ Jack und Barbossa verstummten. „Auch das noch!“ Jack bemerkte wie Davy die Fischmenschen auf sie hetzte. „Leute! Ich glaube wir enden als Tintenfischfutter! Ich hoffe ihr könnt alle schwimmen!“ „Was ist das für ein Schiff?“ Fragte Pai in die Runde. „Das ist Davy Jones Schiff. Und seine Crew besteht nur als solchen Leuten wie dich Pai.“ Meinte Janny und seufzte. Pai war perplex. „Wie ich????“ Barbossa faste sich an die Schläfen und brummte kurz. „Waffenstillstand?“ Fragte er jack, dieser nickte nur.

Davy grinste. „Wen haben wir den hier? Los! Ihr wisst was zu tun ist!“ Genüsslich rauchte Davy seine Pfeife. Mia knurrte. //Ich hasse ihn..und Jack!!!// „Nettes Boot, Jack!“ davy lachte laut auf. Jack knurrte. Dan traute er seinen Augen kaum. Mia stand wirklich neben Davy. Er sah etwas hochnäsig weg und bemerkte erst jetzt das Pai ihm die ganze zeit am Hemd zupfte. „Was ist?“ Pai deutet auf die Fischmenschen die gefährlich nahe kamen. Davy folgte Jacks Blick und sah Pai. Er hielt mit dem Lachen inne. Pai spürte Davys Blick und zupfte Jack noch mals am Hemd. Jack folgte Pais Blick und sah abwechselnd die beiden an. Schliesslich grinste Jack. Mia schluckte leicht als Samara ihm ihre Wunde zeigte die sie hatte. Ihr war ein Holzstück in dne Arm gerammt worden. Jack veratze sie kurz und riss ein Stück seines Tuches ab um es zu verbinden. Mia sah weg. Es tat ihr irgendwie weh ihn mit einer andern zu sehn. Schliesslich sah Jack zu Mia. Sie zeigte ihm ihren Rücken. Jack schluckte. „Hey, Mia. Gefällt es dir bei unserem lieben Davylein?“ Davy faste sich wieder und sah dann zu Barbossa. „Jack..du hast ja noch mehr Freunde zum plantschen gefunden.“ „Nicht wirklich..ich glaube er will lieber mit dir plantschen!“ Barbossa verdrehte die Augen. „Ach wirklich?“ Nun meldete sich Barbossa zu Wort. „Mit jack möchte ich nicht mal das Grab teilen!“ Giftig sah Jack zu Barbossa. Die Fischmenschen wartet auf davys Signal. „Männer holt sie euch!!!“ „Och das noch...“ Davy sah zu Mia die noch an Bord war. Sie versuchte krampf haft mit ihren Gefühlen zu kämpfen. „Und du!“ Davy packte sie plötzlich am Kragen. „Ich dachte du hasst Jack so! Jetzt kannst du es ihm heim

zahlen!“ Davy warf Mia Überbohrt und schnaubte leicht. Mia lies sich einfach fallen. Sie wollte nicht gegen Jack kämpfen. Sie war ihm so wieso nur eine Last. Jack hatte seinen Degen schon gezogen doch dann sah er Mia fallen. Hals über Kopf sprang er ohne nach zu denken ins wasser um sie zu holen. „Jack!!! Warte doch!!!“ Rief Samara ihm hinter her doch er wollte nicht hören. Bevor jack gesprungen war gab er Gibbs noch seinen Hut. Jack tauchte nach Mia und sah sie. Schliesslich zog er sie nach oben. Ein Fischmensch war Jack gefolgt. Jack musste kämpfen! Mia hielt er in einem Arm und im Anderen seinen Degen. Er schluckte viel wasser da er sich kaum über wasser halten kann. Samara riss ein Stück vom Boot ab und warf dies auf den Fischmensch der Jack belästigte. Sam und James ruderten mit dem Boot zu jack und Mia. „ich mach das!“ Pai sprang auch ins wasser und zog Jack und Mia so nahe ans Boot wie möglich. Dan zog James die Beiden aus dem wasser. Jack setze sich auf und beugte sich über Mia. Sie war wach. „Jack...wir dürfen uns nicht mehr sehn...“ Sie flüsterte und ihr rannten die Tränen übers Gesicht. „Tut mir Leid...“ Sie zückte ihren Dolch und rammte diesen wieder in die Seite, genau dort wo sie ihn das letzte mal verletzt hatte. Dieses mal viel es ihr schwer ihn zu verletzen. Voller Schmerz schrie Jack auf. „Spinnst du!!!“ Er stand im Boot und durch das Gewackel von Jack kenterte dies. Das wasser färbte sich langsam rot. Gibbs, James, Sam, Samara, Pai, Janny und Loren versuchten das Boot wieder um zudrehen. Schliesslich konnten sie wieder einsteigen und die anderen aus dem wasser ziehen. Jack war zwar verletzt kümmerte sich aber nur um Mia. „Sei vernünftig!!! Ich lass dich nicht hier!“ Jack sah das Mia weiter hin weinte. Er gab Mia Gibbs. Schliesslich wollte er auch ins Boot. Doch dann wurde ihm ganz schwarz vor Augen und kippte zurück ins wasser. „Jack!!!“ Samara sprang ins wasser und versuchte Jack wieder über Wasser zu halten. Pai sah zu Davy. „Hey Junge! Du bist meines Gleichen! Wieso gibst du dich mit dem da ab?“ Er deutet auf Jack der jetzt wieder über Wasser war. Mai riss sich von gibbs los und half Samara und Jack aus dem Wasser. Sie schubste Samara von Jack weg und strich im nervös über das Gesicht. „Jack...es tut mir so leid...ich weiss auch nicht warum ich das getan habe..das ist alles Davys Schuld...“ Jack öffnete die Augen und grinste. „Weiss ich doch...“ Er spuckte Wasser und Blut aus und strick Mia über die Wange. „Hass mich bitte nicht...“ Mia liefen die Tränen weiter runter und lächelte leicht. „So ein Unsinn...warum sollte ich dich hassen?“ Samara wurde eifersüchtig und wollte da zwischen doch Janny hielt sie zurück. „Nicht jetzt! Du kannst dich später ein mischen..zuerst muss das Missverständnis aus dem Weg geräumt werden!“ Samara sah sie an. Seufzend lies sie sich auf ihren Platz nieder.

Pai war während dessen auf Davys Schiff geklettert und hielt ihm seinen kleinen Dolch hin. „Was soll das Junge?“ „Ich werde mit kommen aber lassen sie die anderen da raus!“ Pai meinte es ernst. „Gut! Will kommen an Bord Junge!“ Pai zog den Dolch zurück. „Aber wen sie ihr Wort brechen..schwöre ich ihnen das ich ihr Herz erdolchen werde!“ „Na na...sei mal nicht so voreilig, Junge!“ Davy piffte die Fischmenschen zurück und segelte mit Pai davon.

So..das war vielleicht eine Arbeit XDD

sorry das ich manche sachen abändern musste..da wra so viel gerede was gar net in die Situation passte XDD sorry noch mal XDD

ich hoffe es hat euch trotzdem gefallen é.è

ich ahb euch alle ganz doll lüb!

alle knuddel

bis zum nächsten kapitel^^

Blacky